

B e s c h l u s s
des Beirates Neustadt
vom 16.11.2017

Stadtteilbudget Verkehr – Kostenermittlung für
Maßnahmen an der Gottfried-Menken-Straße u.a.

Der Beirat setzt sich für eine Umsetzung der nachfolgend aufgeführten Maßnahmen ein und bittet das Amt für Straßen und Verkehr um Mitteilung über die entstehenden Kosten:

1. Gottfried Menken Markt

- Die Betonpoller bei der Haltestelle entfernen
- Der Baum mit seiner großen Baumscheibe neben der kleinen Zuwegung Richtung ehemals Penny soll eine Rundbank erhalten
- Alle Baumscheiben auf dem Markt sollen hergerichtet und sinnvoll abgegrenzt werden, um zukünftige Verdichtungen des Erdreichs zu vermeiden
- Straßenhochpflasterung eines Bereiches der Gottfried-Menken-Straße
Begründung: Eine barrierefreie Zuwegung, insbesondere für ältere Menschen, soll geschaffen werden. Diese soll die Geschwindigkeit von zu schnell fahrenden Autos vermindern.
Im Hinblick auf den aktuell bestehenden erheblichen Sanierungsbedarf der Gottfried-Menken-Straße, für den das ASV ohnehin Mittel bereit stellen muss, wird um die Aufgabe lediglich der für die Hochpflasterung entstehenden Mehrkosten gebeten.
- Die Poller an der Gottfried-Menken-Straße, die den Grünstreifen zwischen Marktbereich und Straße trennen, sollen durch andere Elemente ersetzt werden.
Konkretisierung: Die Holzpoller werden mit der Zeit morsch.
Vorschlag: Die Poller durch Sandsteine o.ä. zu ersetzen.
- Auf der Höhe des Hauses Gottfried-Menken-Straße 20-22 befinden sich Fahrradständer. Der ältere rechts soll durch 5-6 Fahrradbügel ersetzt werden.
- Einfahrtsbereich Thedinghauser Straße: Die Rinnsteinpflasterung zwischen Straßenbelag und Marktpflasterung ist marode und muss dringend in Stand gesetzt werden.

2. Thedinghauser Straße und Grünzug beim Jugendfreizi/Rosencafé

- Absenkung des Bordsteins gegenüber der Einfahrt für die Marktbezieher vom Gottfried-Menken-Markt.
Begründung: Dieser Weg durch den Grünzug ist ein viel genutzter Weg der

Grundschüler der Karl-Lerbs-Schule. Aber auch für viele Senioren wäre diese Erleichterung zur Querung der Thedinghauser Straße sinnvoll.

- Um die Autofahrer auf diese Querung aufmerksam zu machen, wird vorgeschlagen, ein Piktogramm „Vorsicht Schulweg“ auf die Fahrbahn zu markieren.
- An der Thedinghauser Straße stehen noch einige alte Metallzäune, die den Radweg vom Fußweg trennen. Diese sollen alle ersatzlos entfernt werden.

3. Grünanlage beim Rosencafé

Wenn man den Weg Richtung Grundschule an der Karl-Lerbs-Straße auf der Rückseite des Rosencafés weitergeht, kommen kurz darauf zwei Bänke, wo sehr viel Müll rum lag. Nach Auffassung des Beirats wäre es sinnvoll, dort einen Mülleimer zu installieren.

4. Klappoller und eine Bank auf dem Delmemarkt

gez. Czichon

Annemarie Czichon
(Ortsamtsleiterin)